PAESE Provenance Research in Collections from Colonial Contexts in Lower Saxony

Basic Information

Inventory number	RPM_V 5826 a. b.
Location	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Object name	Schwert mit Scheide
Place where collected	Afrika, Zentralafrika, Kamerun. Ethnie lt. Inv.-Buch "Buli", jedoch mit nachträglich mit Bleistift hinzugesetztem Fragezeichen. Auf Karteikarte "Bulu". Im Journal des Roemer-Museums als "Bali-Schwert" bezeichnet.
Materials	Haut (Reptil)
Dimensions	Schwert L: 52 cm; Scheide L: 29 cm
Parts	Einzelteil
Technology	geschnitzt geschmiedet
Year of manufacture	vermutlich Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert
Associated people and institutions	Gustav Pelizaeus
Bundle	Kleines Geschenke-Konvolut von Pelizaeus aus dem Jahr 1910
Type of object	Waffe
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Das Schwert ist unter dieser Inventarnummer nicht im Magazin vorhanden. Wahrscheinlich handelt es sich aber um die VoNr. 2223. Dieses Objekt stimmt mit der Zeichnung auf der Karteikarte für V 5826 überein. Ein einst vorhandenes Etikett mit der Inventarnummer V 5826 ist offenbar verloren gegangen. Das Objekt erhielt daher am Museum die VoNr. (= "vorläufige Nummer) 2223.

(c) 2026 Postcolonial Provenance Research in Lower Saxony

Documentation

Year of arrival in the current collection	1910
Month of arrival in the current collection	September
Day of arrival in the current collection	26
Type of acquisition	als Schenkung
Acquired	Gustav Pelizaeus
Previous owner	unbekannt

Provenance

- 26. September 1910 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung at/from Gustav Pelizaeus.
- Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through Gustav Pelizaeus (1859-1944) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannte Person.

Comments

Vorgang J 806/10 im Journal des Roemer-Museums: "J 806/10, Pelizaeus, Bremen, „Schenkt Elephantenzahn, Trommel, Fetischglocke, 1 Bali-Schwert, 1 Holz-Fetisch, 1 Ashanti-Stuhl.“ Gustav Pelizaeus war der jüngere Bruder von Wilhelm Pelizaeus. Er war Kaufmann in Bremen und u. a. an Plantagen in Kamerun beteiligt. Selbst hat er Afrika nie besucht, es haben also andere (Angestellte?) für ihn gesammelt.

Editor's initials	SL
Transcript of inventory book entry	Buli (?) Schwert selbst geschmiedet mit Scheide aus Eidechsenhaut. Kamerun. J 806/10. Geschenk von Herrn Kaufmann Pelizaeus Bremen.
Transcript of index card	Bulu Schwert selbst geschmiedet i. Scheide aus Eidechsenhaut. Kamerun. Gesch. Kaufmann Pelizaeus/Bremen. J 806/10.
Year of most recent editing	2022
Month of most recent editing	08
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

Additional Information

PDF inventory book	PDF
PDF index card	PDF
Object URL	https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-5826/